
Daimler erzielt Rekordgewinn

Daimler ist im Geschäftsjahr 2016 erneut profitabel gewachsen und hat abermals Bestmarken bei Absatz und Umsatz sowie beim Konzernergebnis erwirtschaftet. Wie das Unternehmen heute auf der Jahresversammlung in Stuttgart bekanntgab, setzte der Konzern im vergangenen Jahr erstmals weltweit rund drei Millionen Fahrzeuge (Vorjahr: 2,9 Millionen Einheiten) abgesetzt. Dabei wurde ein Umsatz von 153,3 (149,5) Milliarden erzielt und ein EBIT in Höhe von 12,9 (13,2) Milliarden Euro erreicht.

Aufgrund der günstigen Geschäftsentwicklung in den meisten Geschäftsfeldern konnte Daimler das um Sonderfaktoren bereinigte EBIT von 13,8 Milliarden Euro im Vorjahr mit 14,2 Milliarden Euro leicht übertreffen und damit erneut einen Höchstwert erwirtschaften. Das Konzernergebnis stieg auf den Spitzenwert von 8,8 (8,7) Milliarden Euro. Beschlossen wurde eine Dividende in Höhe von unverändert 3,25 Euro je Aktie vor. Die Ausschüttungssumme beträgt 3,477 Milliarden Euro. Hauptversammlung beschließt konstante Dividende in Höhe von 3,25 € pro Aktie

Die Mitglieder des Vorstands wurden mit 99,22 Prozent der Stimmen, die Mitglieder des Aufsichtsrats mit 96,42 Prozent entlastet. Der Anpassung der Aufsichtsratsvergütung wurde von 94,70 Prozent der rund 6200 anwesenden Anteilseigner befürwortet.

Vorstandsvorsitzender Dieter Zetsche sagte, Daimler habe im vergangenen Jahr mit seinen 282 000 Beschäftigten den größten Wandel der Firmengeschichte angestoßen. Im Zentrum der Unternehmensstrategie steht das emissionsfreie Fahren. In den nächsten Jahren wird das Unternehmen zehn Milliarden Euro in den Ausbau der Elektroflotte investieren und bis 2022 mehr als zehn neue Elektroautos in Serie bringen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung des autonomen Fahrens.

Daimler geht davon aus, dass der Konzernabsatz und Umsatz auch in diesem Jahr leicht gesteigert werden können. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Daimler.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
